



Badische Jäger Lörrach e.V.

Arnulf Braun
Hegeringleiter
Hegering 2 Dinkelberg
3 Rue des Asperges
F-68128 Rosenau
Tel. +33 (0) 9 710 65566
Mobil: +49 (0)157 563 94146
Mail:
arnulf.braun.hr2.dinkelberg@gmail.com

Badische Jäger Lörrach e.V. – Hegering 2 Dinkelberg
Arnulf Braun, 3 Rue des Asperges, F-68128 Rosenau

An die Redaktionen
Badische Zeitung
Die Oberbadische
Südkurier

Rosenau, den 15. November 2020

Revierübergreifende Drückjagd auf dem gesamten Dinkelberg am 21.11.2020

Am kommenden Samstag, **den 21. November 2020**, in der Zeit zwischen **08:30 – 13:30** Uhr, findet auf dem gesamten Dinkelberg die große, revierübergreifende Drückjagd, an der insgesamt 20 Jagdreviere teilnehmen, statt.

Bejagt werden die Wälder von Lörrach bis Schwörstadt und von Schopfheim bis Rheinfeld-Herten.

Angesichts der Corona-Pandemie ist die Afrikanische Schweinepest in der Öffentlichkeit etwas in Vergessenheit geraten. Die ASP-Situation in Osteuropa ist nach wie vor bedenklich und noch lange nicht bereinigt.

Das zeigen die ständig steigende Zahlen an infizierten Wildschweinen auf deutschem Gebiet (Brandenburg).

Aus diesem Grund ist die Reduktion des Schwarzwildbestandes in diesem Jahr **besonders wichtig**. Sie dient insbesondere der Verhütung und **Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest**, deshalb erfolgt die Jagd auch im **öffentlichen Gefahrenabwehrinteresse**.

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat schon mehrfach darauf hingewiesen, dass zur ASP Prävention revierübergreifende Bewegungsjagden dringend erforderlich sind.

Aufgrund der teilweise enormen Schäden in der Landwirtschaft ist das Ziel dieses Jagdtages, möglichst viel des notwendigen Wildschweinabschlusses zu tätigen, wie dies in den zurückliegenden Jahren schon erfolgreich praktiziert wurde.

Alle Waldbesitzer, Selbstwerber und Erholungssuchende werden gebeten, in der genannten Zeit die Wälder des Dinkelbergs aus Sicherheitsgründen zu meiden.



Trotz Beachtung der Verkehrsicherungspflichten kann die Gefährdung des Straßenverkehrs durch über eine Straße wechselndes Wild oder Jagdhunde nicht völlig ausgeschlossen werden. Deswegen bedürfen insbesondere revierübergreifende Bewegungsjagden je nach örtlicher Situation unterstützender Verkehrssicherung durch straßenverkehrsrechtliche Anordnungen. Das können temporäre Geschwindigkeitsbeschränkungen oder auch im Bedarfsfall Straßensperrungen sein.

Folgende **Verkehrslenkende Maßnahmen werden durchgeführt.**

Sperrung der Wannengasse

zwischen Nollingen und Eichsel

Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h

auf der L 139 zwischen Ortsausgang Degerfelden und Ortseingang Niedereichsel

Sperrung der K 6333

zwischen BAB-Auffahrt Lörrach-Ost und Ortseingang Adelhausen

Sperrung der Adelhauser Straße

zwischen Ortsausgang Brombach und Kreuzeiche

Sperrung der Ortsverbindungsstraße

zwischen B 34 in Höhe „Joker Rheinfeld“ (fr.„Blauem Bock“) und Dossenbach

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

Mit freundlichen Grüßen

Arnulf Braun